



KlimaWerkstatt
Spandau

Gärten als Keimzellen zukunftsfähiger Entwicklung

13.10.2020 - 17:00 bis 18:30 Uhr

Rathaus Spandau
Carl-Schurz-Str. 2/6
13597 Berlin
Raum 128b

Bezirksamt
Spandau



Ablaufplan

- ▶ 17:00 Uhr Ankommen, Begrüßung, Hygienevorschriften, Ablauf

- ▶ 17:10 Uhr Fachvortrag zu den SDGs

- ▶ 17:30 Uhr Vorstellung von erfolgreichen Aktivitäten mit SDG-Bezug in Gartenprojekten
 - himmelbeet <https://himmelbeet.de/>
 - peace of land <https://www.peaceof.land/>

- ▶ 18:10 Uhr Offene Diskussion/Vernetzung



KlimaWerkstatt
Spandau

Gärten als Keimzellen zukunftsfähiger Entwicklung

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung

Jan-Hendrik Skroblin

Koordinator für kommunale Entwicklungspolitik

Gefördert durch



mit ihrer



mit Mitteln des



Leitstelle für Nachhaltigkeit & Klimaschutz

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauen, Planen und Gesundheit

Programm

- ▶ Kommunale Entwicklungspolitik im Bezirk Spandau von Berlin
- ▶ Die Agenda 2030
- ▶ Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung
- ▶ Beispiele zu SDGs und Gartenprojekten
- ▶ Weiteren Informationen zu den SDGs

Kommunale Entwicklungspolitik

Kommunale Entwicklungspolitik meint das Engagement für einen zukunftsfähigen Planeten durch Gemeinden, Städte, Landkreise, Kommunen und Bezirke.

- ▶ Das Projekt in Berlin Spandau wird vom 01.02.2020 bis zum 31.12.2021 gefördert durch die Engagement Global gGmbH mit Ihrer Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).
- ▶ Weitere Informationen finden Sie unter:
 - <https://skew.engagement-global.de/koordination-kommunaler-entwicklungspolitik.html>
- ▶ Eine Karte aller geförderten Projekte finden Sie unter:
 - <https://skew.engagement-global.de/landkarte-kepol.html>

Die Agenda 2030

- ▶ Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen, verabschiedet am 25. September 2015

Titel:

Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Die Agenda 2030:

Auszug aus der Präambel:

„Diese Agenda ist ein Aktionsplan für die Menschen, den Planeten und den Wohlstand. Sie will außerdem den universellen Frieden in größerer Freiheit festigen.“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S.1)

Die Agenda 2030:

Auszug aus der Präambel:

„Alle Länder und alle Interessenträger werden diesen Plan
in kooperativer Partnerschaft umsetzen.“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S.1)

Die Agenda 2030 & die 17 Ziele:

Auszug aus der Präambel:

„Sie sind integriert und unteilbar und tragen in ausgewogener Weise den drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung Rechnung: der wirtschaftlichen, der sozialen und der ökologischen Dimension.“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S.1)

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung

- ▶ In der Agenda 2030 werden 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung definiert.
- ▶ 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung, international 17 Sustainable Development Goals, kurz SDGs.
- ▶ Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung beinhalten 169 Zielvorgaben (Unterzeile).
- ▶ Die globalen Ziele betreffen alle Lebensbereiche.



KlimaWerkstatt Spandau

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN



Developed in collaboration with TROLLBÄCK+COMPANY | TheGlobalGoal@trollback.com | +1 212 529 1010
For queries on usage, contact: dpc@campagnenun.org | Non-official translation made by UNFIC Brussels (September 2015)

Quelle: Vereinte Nationen



KlimaWerkstatt Spandau



Quelle: Vereinte Nationen

Beispiele zu SDGs und Gartenprojekten

- ▶ In den 169 Unterzielen finden sich viele Anknüpfungspunkte zu Gärten und Gartenprojekten.
- ▶ Durch Gärten können die SDGs in Spandau erlebbar werden.
- ▶ Durch die Arbeit in Gemeinschaftsgärten werden soziale Aspekte von Nachhaltigkeit praktisch umgesetzt.

SDG 2:



Quelle: Vereinte Nationen

SDG 2: Kein Hunger

Titel: Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern

► Unterziel 2.4

„Bis 2030 die Nachhaltigkeit der Systeme der Nahrungsmittelproduktion sicherstellen und resiliente landwirtschaftliche Methoden anwenden, die die Produktivität und den Ertrag steigern, zur Erhaltung der Ökosysteme beitragen, die Anpassungsfähigkeit an Klimaänderungen, extreme Wetterereignisse, Dürren, Überschwemmungen und andere Katastrophen erhöhen und die Flächen- und Bodenqualität schrittweise verbessern“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S.16)

SDG 10:



Quelle: Vereinte Nationen

SDG 10: Weniger Ungleichheit

Titel: Ungleichheit in und zwischen Ländern verringern

► Unterziel 10.3:

„Chancengleichheit gewährleisten und Ungleichheit der Ergebnisse reduzieren, namentlich durch die Abschaffung diskriminierender Gesetze, Politiken und Praktiken und die Förderung geeigneter gesetzgeberischer, politischer und sonstiger Maßnahmen in dieser Hinsicht“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S. 22)

SDG 11:



Quelle: Vereinte Nationen

SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden

Titel: Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten

► **Unterziel 11.7:**

„Bis 2030 den allgemeinen Zugang zu sicheren, inklusiven und zugänglichen Grünflächen und öffentlichen Räumen gewährleisten, insbesondere für Frauen und Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S. 23)

SDG 12:



Quelle: Vereinte Nationen

SDG 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Titel: Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sicherstellen

► **Unterziel 12.2:**

„Bis 2030 die nachhaltige Bewirtschaftung und effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen erreichen“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S. 24)

SDG 15:



Quelle: Vereinte Nationen

SDG 15: Leben an Land

Titel: Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodendegradation beenden und umkehren und dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende setzen

► **Unterziel 15.5:**

„Umgehende und bedeutende Maßnahmen ergreifen, um die Verschlechterung der natürlichen Lebensräume zu verringern, dem Verlust der biologischen Vielfalt ein Ende zu setzen und bis 2020 die bedrohten Arten zu schützen und ihr Aussterben zu verhindern“

Quelle: <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf> (S. 27)

Weitere Informationen zu den SDGs

- ▶ Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen, verabschiedet am 25. September 2015
 - <https://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf>
- ▶ Informationen zu den 17 Zielen
 - <https://17ziele.de/>
- ▶ Ziele für nachhaltige Entwicklung - Bericht 2020
 - <https://www.un.org/Depts/german/pdf/SDG%20Bericht%20aktuell.pdf>
- ▶ Nachhaltigkeitspolitik der Bundesregierung
 - <https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/nachhaltigkeitspolitik/agenda-2030-die-17-ziele>
- ▶ Informationen vom BMZ zur Agenda 2030 und den SDGs
 - http://www.bmz.de/de/themen/2030_agenda/index.html?follow=adword

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Jan-Hendrik Skroblin

Koordinator für kommunale
Entwicklungspolitik

Leitstelle für Nachhaltigkeit & Klimaschutz

Bezirksamt Spandau von Berlin

Abt. Bauen, Planen und Gesundheit

E-Mail: jh.skroblin@ba-spandau.berlin.de

KlimaWerkstatt Spandau

Mönchstraße 8

13597 Berlin

Tel.: 030-3979 8669

E-Mail: info@klimawerkstatt-spandau.de

www.facebook.com/KlimaWerkstattSpandau

Gefördert durch



mit ihrer



mit Mitteln des

